

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Marcel Luthe (FDP)**

vom 19. Juni 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Juni 2019)

zum Thema:

**Aktenzeichen bei Gerichten II**

und **Antwort** vom 28. Juni 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. Juli 2019)

Senatsverwaltung für Justiz,  
Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

Herrn Abgeordneten Marcel Luthe (FDP)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/20 021  
vom 19. Juni 2019  
über Aktenzeichen bei Gerichten II

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Auf meine Anfrage 18/19020 hat der Senat leider nicht vollständig geantwortet, so dass die gestellte Frage nur für einige, aber nicht alle Berliner Gerichte beantwortet worden ist. Da die Geschäftszeichen aber bei allen Berliner Gerichten erfasst werden, bitte ich – auch unter Beachtung einer etwaigen Konfrontationsobliegenheit - erneut um vollständige Beantwortung der Frage.

1. Wie viele Verfahren mit einem Gerichtsaktenzeichen aus den jeweiligen Jahren 2000 bis 2019 sind gegenwärtig bei den jeweiligen Berliner Gerichten (sofern vorliegend, gegliedert nach Kammern bzw. Senaten) anhängig? (e.g. Amtsgericht Köpenick 2005: 4 Verfahren xx/05, 2 Verfahren xx/06 etc., InsO-Verfahren bitte gesondert ausweisen)

Zu 1.: Es wird auf die Antwort zu der Schriftlichen Anfrage Nr. 18/19020 vom 7. Juni 2019 Bezug genommen, da der Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung keine weitergehenden statistischen Erhebungen über die erbetenen Daten vorliegen.

Berlin, den 28. Juni 2019

In Vertretung  
M. Gerlach  
Senatsverwaltung für Justiz,  
Verbraucherschutz und Antidiskriminierung